

Anfrage mit schriftlicher Beantwortung Sanitätsbetrieb verschickt aktuell Impfpflicht-Geldstrafen von Bürgern

Derzeit, also Tage und Wochen nach Inkrafttreten des so genannten neuen Impfdekretes, des Gesetzesdekretes Nr. 73 vom 07. Juni 2017, verschickt der Südtiroler Sanitätsbetrieb Bußgeldforderungen an Eltern in denen Geldstrafen eingefordert werden, die sich auf Gesetzesbestimmungen beziehen, die laut Art. 6 des genannten Dekret mit Wirkung ab 08.06.2017 teilweise abgeschafft wurden.

Es werden Geldstrafen unter anderem mit Bezug auf Art. 3 des Gesetzes Nr. 51/1966 oder Art. 7 Nr. 165/1991 verhängt. Allerdings waren die wesentlichen Teile dieser Artikel zum Zeitpunkt der Ausfertigung und Zustellung der Schreiben bereits abgeschafft.

Bekanntlich führt das neue Impfdekret neue Sanktionen ein.

Die Eltern beschäftigt nun die Frage, ob sie diese Geldstrafen bezahlen müssen bzw. welche Folgen aus einer Nichtbezahlung erwachsen. Die Frage ist tatsächlich auch jene, ob die Bezahlung dieser eingeforderten Geldstrafen dann die Bezahlung der neuen Geldstrafen durch das neue Impfdekret ersetzt, also keine neuen Geldstrafen mehr ausgestellt werden.

Die Situation ist durchaus rechtlich brisant, denn einerseits entsteht die Frage, ob der Sanitätsbetrieb auf der Basis und unter Bezugnahme auf teilweise abgeschaffte Gesetzesbestimmungen Geldstrafen von Eltern einfordern kann und andererseits die Frage, ob dadurch dann die neuen Geldstrafen durch die neuen Sanktionen des neuen Impfdekretes für die betroffenen Eltern obsolet werden oder ob beide Geldstrafen eingehoben werden.

Neues Impfdekret

DECRETO-LEGGE 7 giugno 2017, n. 73

Art. 6 Abrogazioni

1. A decorrere dalla data di entrata in vigore del presente decreto, sono abrogati:

- a) l'articolo 47 del decreto del Presidente della Repubblica 22 dicembre 1967, n. 1518, e successive modificazioni;
- b) l'articolo 3, secondo comma, della legge 4 febbraio 1966, n. 51;
- c) l'articolo 7, comma 2, della legge 27 maggio 1991, n. 165.

LEGGE 4 febbraio 1966, n. 51

Obbligatorietà della vaccinazione antipoliomielitica. *(GU n.44 del 19-2-1966)*

Testo in vigore dal: 8-6-2017

Art. 3.

1) La persona che esercita la patria potestà o la tutela sul bambino o il direttore dell'istituto di pubblica assistenza in cui è ricoverato, o la persona cui il bambino sia stato affidato da un istituto di pubblica assistenza, è responsabile dell'osservanza dell'obbligo della vaccinazione.

2. ((COMMA ABROGATO DAL D.L. 7 GIUGNO 2017, N. 3)).

LEGGE 27 maggio 1991, n. 165

Art. 7.

1. Coloro che esercitano la potestà parentale o la tutela sul minore, il direttore dell'istituto di assistenza pubblico o privato in cui il minore è ricoverato o la persona cui il minore sia stato affidato ai sensi della legge 4 maggio 1983, n. 184, sono responsabili dell'ottemperanza all'obbligo delle vaccinazioni di cui alla presente legge.

2. ((COMMA ABROGATO DAL D.L. 7 GIUGNO 2017, N. 3)).

3. All'accertamento delle violazioni e alla irrogazione delle sanzioni amministrative provvedono gli organi competenti in base alla normativa regionale.

Dies vorausgeschickt folgende Fragen

1. Müssen die Betroffenen die nach dem Inkrafttreten des Gesetzesdekretes Nr. 73 vom 07. Juni 2017 eingeforderten Geldstrafen bzw. ausgestellten Bußgeldbescheide bezahlen?
2. Welche Konsequenzen erwachsen aus der Nichtbezahlung?
3. Werden durch die Bezahlung dieser eingeforderten Strafen eventuelle neue Bußgeldforderungen aufgrund der neuen Sanktionsbestimmungen im Gesetzesdekrete Nr. 73 vom 07. Juni 2017 obsolet - also nicht mehr eingehoben oder ist es möglich, dass jemand dann nach den "alten" abgeschafften und nach den neuen Bestimmungen also doppelt bestraft wird?
4. Entsteht durch die neuen Bestimmungen und durch bisherigen abgeschafften Sanktionsbestimmungen und durch die Ausfertigungen der Bußgeldbescheide nicht ein erheblicher rechtlicher Anwendungs- und Interpretationskonflikt?
5. Wieviele Bußgeldbescheide an Eltern betreffend Impffragen wurden nach dem 07.06.2017 vom Südtiroler Sanitätsbetrieb bzw. den zuständigen Landesstellen ausgestellt und verschickt?



L.Abg. Andreas Pöder
BürgerUnion Südtirol Ladinien
Silvius Magnago Platz 6, 39100 Bozen
Tel.: 0471/946308 – Fax 0471/946365
info@buergerunion.st
andreas.poeder@buergerunion.st



Andreas Pöder
Landtagsabgeordneter